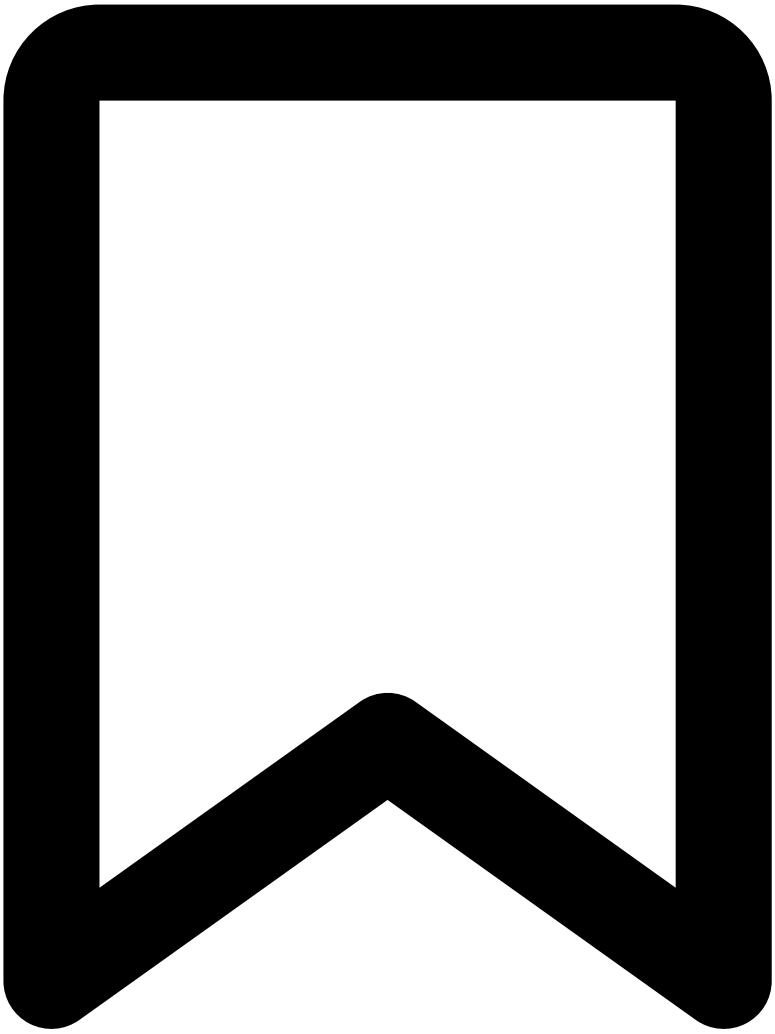
Fast neuer VW Amarok brennt plötzlich

Peter Arnegger (gg)
Die Feuerwehr Rottweil ist am Morgen zu einem Fahrzeugbrand gerufen worden. Ein fast neuer Amarok hatte im Innenraum plötzlich Feuer gefangen. „Uns sind offene Flammen entgegen geschlagen“, so Einsatzleiter Frank Müller.



Fotos: gg

Schreck in der Morgenstunde für den Fahrer: Aus der Mittelkonsole heraus, gleich überm Navi, hat es in seinem Amarok zu brennen begonnen. So stark, dass die Frontscheibe barst und ein guter Teil von Armatur und Lenkrad versengt worden sind.

Der Mann, ein Forstmitarbeiter aus Rottweil, kam da gerade aus einem Waldstück nahe der Altstadt. Er lenkte seinen schon brennenden VW-Pickup noch in Richtung der Primtalstraße, um für die anrückende Feuerwehr sichtbar zu sein, wie der Einsatzleiter, Stadtbrandmeister Frank Müller, der NRWZ vor Ort berichtete.

Unter Atemschutz sind die Kameraden ins Fond des Fahrzeugs vorgedrungen, löschten die Flammen. Mit der Wärmebildkamera ist der Wagen noch auf eventuelle Glutnester untersucht worden.

Eine Streife der Polizei war ebenfalls am Einsatzort, nahm den Fall auf.

Die Feuerwehr Rottweil war mit vier Fahrzeugen vor Ort, darunter das Löschfahrzeug aus der Altstadt, von dem aus der erste Löschangriff gestartet worden ist. 16 Kräfte waren für den Pkw-Brand im Einsatz.